

**Kurztitel**

Verantwortliche Personen im Bergbau 2011

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 304/2011 aufgehoben durch BGBI. II Nr. 96/2017

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

§ 28

**Inkrafttretensdatum**

13.09.2011

**Außerkrafttretensdatum**

04.04.2017

**Abkürzung**

VPB-V 2011

**Index**

58/01 Bergrecht

**Text****Kenntnisnachweis – Tagbau (Werksteingewinnung)**

**§ 28.** (1) Bei Fehlen einer entsprechenden Vorbildung zur Leitung von Kleinbetrieben mit überwiegend Gewinnungstätigkeiten, sofern die Bergbaubetriebsart Tagbau vorliegt und die Gewinnungstätigkeit überwiegend als Werksteingewinnung erfolgt, gilt der Nachweis der theoretischen Kenntnisse auch als erbracht, wenn eine der folgenden Ausbildungen erfolgreich abgeschlossen wurde:

1. Ausbildung nach § 27 Abs. 1 oder
2. Ausbildung, die zur erfolgreich abgelegten Konzessionsprüfung für das Steinmetzmeistergewerbe oder zur fachlichen Qualifikation zum Antritt des Gewerbes der Steinmetzmeister führte.

(2) Bei Fehlen einer entsprechenden Vorbildung zur technischen Aufsicht bei Kleinbetrieben mit überwiegend Gewinnungstätigkeiten, sofern die Bergbaubetriebsart Tagbau vorliegt und die Gewinnungstätigkeit überwiegend als Werksteingewinnung erfolgt, gilt der Nachweis der theoretischen Kenntnisse auch als erbracht, wenn

1. eine Ausbildung nach Abs. 1 oder
2. eine Häuerausbildung (Häuerbrief, Häuerschein) oder
3. eine Grundausbildung gemäß **Anlage 1**

vorliegt.

(3) Werden Sprengarbeiten durchgeführt, ist zusätzlich ein Nachweis der Fachkenntnisse zur Durchführung von Sprengarbeiten nach arbeitnehmerschutzrechtlichen Vorschriften erforderlich.

**Zuletzt aktualisiert am**

04.04.2017

**Gesetzesnummer**

20007458

**Dokumentnummer**

NOR40131880